



Peter Hurrelmann
Wolkenburgstr. 2a

53604 Bad Honnef
Januar 2015

Jahresbericht 2014

Vorwort

Schwerpunkte im Jahr 2014 waren der Einsatz eines neuen Projektleiters, die Vorbereitung des Neubaus der Schule sowie die Weiterentwicklung der Gesundheitshelfer. In der Landwirtschaft waren beim Verkauf der Produkte in der Genossenschaft erstmalig leichte Gewinne zu verzeichnen.

Struktur:

- Januar:** Status Patenschaften. 16 Paten mit 19 Patenkindern. Es sind noch sechs weitere Patenkinder vermittelbar. Es sollen weitere Patenkinder vom Kasambya Team (KT) benannt werden. Möglichst im Alter von ungefähr acht Jahren, die bedürftig sind. Sobald Patenkinder die Schule verlassen, endet auch die Patenschaft.
- April:** Als neuer Projektleiter vor Ort konnte Stephen Jjumba vertraglich verpflichtet werden. Er soll ab 1. Mai in unserem Namen direkt vor Ort agieren und steuern. Monatliche Entschädigung: 300.000UGS entspricht ca. 85€. Bis zur Vereinbarung eines Vertrags soll er folgende Aufgaben in Angriff nehmen:
- Mai:** Der Vertrag mit Stephen wurde fertig gestellt. Er soll Stephen nach Abschluss der Kontoübergabe an Cecilia zur Prüfung und Unterschrift zugesandt werden.
- Juni:** Stephen hat Arbeitsvertrag unterzeichnet, Cecilia hat ab 4. August Kontovollmacht. Der Prozess sieht vor, dass Stephen uns einen vierteljährlichen Arbeitsplan, dessen einzelne Schritte budgetiert sind. Nach kurzer Prüfung werden die Budgets über Cecilia an Stephen ausgehändigt. Stephen belegt alle Ausgaben mit Quittungen, die uns im Laufe des Jahres vorgelegt und von uns geprüft werden.
- Juli:** Stephen Jjumba hat seinen Arbeitsvertrag unterzeichnet.

Wasser

- Januar:** Eine weitere Zisterne wurde am Lager installiert.
- April:** Der Mutumba Brunnen funktioniert angeblich auf Grund des niedrigen Wasserstandes momentan nicht.
- November:** Zwei Brunnen sollen renoviert werden (Kibikka und Mutamba). Kosten: 945€

Gesundheit-Hygiene

- Januar:** Die Gesundheitshelfer sollen Agnes Nabukenya, die wegen ihrer anhaltenden Krankheit nicht zur Schule geht, besuchen und berichten (Haus Nr. 39, Mutter: Florence Nazziwa). Nach Bericht wird entschieden ob/welche zusätzlichen Hilfen ggf. vom Projektteam aus gegeben werden.
- April:** Agnes Nabukenya kann wegen ihrer anhaltenden Krankheit nicht zur Schule gehen, (Haus Nr. 39, Mutter: Florence Nazziwa). Die Kosten für den Arztbesuch sowie weiterer Hilfen sollen anstatt der Schulgebühren vom Projekt übernommen werden. Bereitstellung der für Patenkind

- Mai: Patenkind Agnes Nabukenya: Sie war bei Dr. Mugambe. Er hat die vermutete Sichelzellenanämie festgestellt. Agnes hat neues Bettzeug bekommen. Die vorgeschlagenen Hühner zur Finanzierung wurden ebenfalls vom Projekt beschafft (Anlage).
Die Healthworker sind jetzt beim Bistum offiziell akkreditiert (Anlage). Der Schritt ist notwendig, um die Zusammenarbeit zwischen ihnen und der Krankenstation in Naluggi zu ermöglichen.
- September: Die Kosten für die Renovierung des Daches der Krankenstation in Naluggi werden von FCC übernommen. Veranschlagt: 560€

Bildung

- Januar: Lydia Kan wird für den Neubau der Schule gebrieft.
- Juli: Stephen soll seinen Architekten beauftragen, Planunterlagen und Kostenschätzung für den von Lydia und Stephen vorgeschlagenen Variante des Schulneubaus zu erstellen.
- November: Lydia hat eine reduzierte Kostenrechnung geliefert. Damit kann mit dem Bau der 1. Baustufe der Schule begonnen werden ((5 von 9 Klassenräumen, ca. ¼ der Lehrerunterkünfte Toiletten für Lehrer und Schüler, reduzierte Küche). Die Bewohner haben 10.000 Steine produziert. Sie sollen nicht verkauft, sondern im Schulneubau verbaut werden.

Landwirtschaft

- Januar: Leichter Gewinn bei der letzten Ernte (361 Euro).
- November: 9.320 kg Mais von den Farmern gekauft 400 UGX/kg (0,12€/kg).
Der temporäre Schulgarten erbrachte 1.500 kg Mais. Lagern z.Z. im Store und werden verkauft, wenn der Preis hoch ist.

Finanzen

<u>Einnahmen:</u>	€
Übertrag aus 2013	12.258,74 €
Mitgliedsbeiträge	326,00 €
Spenden	1.730,00 €
Patenschaften	5.225,00 €
Überschuss aus Veranstaltungen	0,00 €
<u>Gesamteinnahmen</u>	6.955,00 €
<u>Ausgaben:</u>	€
Überweisung Uganda	13.000,00 €
Öffentlichkeitsarbeit	0,00 €
Spendenwerbung	0,00 €
Geschäftsbedarf	247,70 €
Personalkosten	0,00 €
Projektbetreuungsreisen	0,00 €
Gebühren (Konto etc.)	2,75 €
<u>Gesamtausgaben</u>	13.250,45 €
<u>Jahresergebnis</u>	-6.295,45 €